Salzkammergut Skisprungarena ganz im Zeichen der Nordischen Kombination

2. Bewerb zur Kinder Tour in Bad Ischl mit heimischen Erfolgen

Es war zweifelsohne ein gelungenes Wochenende für die knapp 50 Nachwuchsportlerinnen und – sportler welche sich bei der int. Kindertour in der Nordischen Kombination in Bad Ischl beteiligten. Das ASVÖ Nordic SkiTeam Salzkammergut veranstaltete zusammen mit dem Wintersportverein Bad Ischl den 2. Bewerb zu dieser Nachwuchsserie mit den Bewerben Skispringen und Rollerskaten. Bereits am Samstag absolvierten Kinder und Schüler aus Italien, Deutschland und Österreich mit dem ehemaligen ÖSV-Trainer Günther Chromecek und dem Angehörigen des ÖSV-Nationalteams, Lukas Klapfer, eine abwechslungsreiche Trainingseinheit in der Sparkasse Skisprungarena. Dabei holten sich die Nachwuchstalente bereits wichtige Tipps für den Wettkampf am Sonntag. Denn da wurden die Athletinnen und Athleten je nach Alter über die verschiedenen Schanzen geschickt. Jene mit den meisten Gesamtpunkten durften beim anschließenden Rollerskatebewerb beim Merkur-Markt als erste auf die Strecke. Der mit einigen Hürden gespickte Parcours hatte es allerdings in sich und warf so manchen unfreiwillig aus der Bahn. Aus heimischer Sicht verlief der Bewerb in der Klasse Kinder II männlich bis zum Schluss äußerst spannend. Lokalmatador Nikolaus Mair sicherte sich mit einer beherzten Aufholjagd noch den Tagessieg. Die Ränge 8 bzw. 9 gingen an Levi Kopplin und Philipp Steinbacher.

Denkbar knapp verlief auch die Entscheidung in der Klasse Schüler I männlich: Maxi Mairhofer war seinem Verfolger knapp auf den Fersen, stürzte aber während des Rennens und musste sich mit Rang 2 zufrieden geben.

In der Kinderklasse I männlich verfehlten Jakob Peer mit Rang 4 und Raphael Lippert mit Rang 5 das Stockerl nur knapp. Bei den Kindern I weiblich holte Elisa Deubler Platz 2.

In der Klasse Schüler I weiblich schob sich Sandra Zopf mit Laufbestzeit noch auf Rang 3 vor. Sowohl den Klassensieg bei den Schülerinnen I als auch den Tagesssieg bei den Mädchen holte sich Sophie Mair. Bei den Burschen wurde Nathan Rungaldier aus Südtirol Tagessieger. Bei der Siegerehrung überreichten LAbg. Markus Reitsamer, Sportstadtrat Karl Komaz und WSV-Obmann Mag. Kurt Lux die Pokale, Medaillen und Urkunden. Ehrengeschenke gab es noch für Vize-Juniorenweltmeisterin Elisabeth Raudaschl und Bronzemedaillengewinner bei der Jugend-Olympiade Max Schmalnauer ob ihrer gebotenen sportlichen Leistungen. Nicht unerwähnt bleiben sollte Platzsprecher Jakob Fischer der mit fundiertem Fachwissen das Publikum bestens informierte und wesentlich zum guten Gelingen dieser Veranstaltung beitrug.